

Präventionsprojekt „Papilio“: Entwicklungsorientierte Prävention von Verhaltensproblemen und Förderung sozial-emotionaler Kompetenzen im Kindergarten

In der von verschiedenen Drittmittelgebern (z.B. BMW Group, beta pharm Augsburg, Rotary Bayern, Bayrisches Staatsministerium für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz) finanzierten Längsschnittstudie wird in Kooperation mit dem beta-Institut ein Präventionsprogramm zur allgemeinen Entwicklungs- und Gesundheitsförderung (z.B. sozio-emotionale Kompetenzen, Verhaltensentwicklung) und zur langfristigen, entwicklungsorientierten Prävention von Sucht und Gewalt in bayerischen Kindergärten entwickelt und in Augsburg evaluiert. Das Projekt umfasst zunächst die Entwicklung eines manualisierten Multiplikatoren-Präventionsprogramms (Erzieherinnenschulungen, mit Grundlagen aus der Erwachsenenbildung), das aus verschiedenen Maßnahmen auf Kinderebene zur Förderung der emotionalen, kognitiven und prosozialen Entwicklung besteht (z.B. Maßnahmen zur Förderung der emotionalen Kompetenz, Förderung der Gleichaltrigenbeziehungen, Förderung der Verhaltensregulation) und pädagogisch-psychologische Maßnahmen für Erzieherinnen zur Verbesserung des Erzieherinnen-Kind-Interaktionsverhaltens, der pädagogischen Situation, zur Förderung der Lernmotivation, zur Supervision und ein umfassendes Informationsangebot enthält. Zudem befasst sich das Projekt im Rahmen der Umsetzung der Maßnahmen mit Fragen des Qualitätsmanagements.

Die Durchführung der Evaluation in Augsburger Kindergärten wurde grundlegend vorbereitet, inklusive der Entwicklung und Auswahl der Evaluationsinstrumente und Planung der Studie. Der bis zum Ende 2004 abgeschlossenen Evaluation lag ein randomisiertes Interventions-Warte-Kontrollgruppendesign mit Messwiederholung (prä-/post- und follow-up) zugrunde (N ≈ 700 Kinder). Neben Verhaltensproblemen und prosozialem Verhalten sowie emotionalen Kompetenzen wurde in der Studie prospektiv das Auftreten relationaler Aggression, die Qualität der Peerbeziehungen und familiäre Risiko- und Schutzbedingungen untersucht. Derzeit wird ein unterstützendes Elternberatungsangebot entwickelt. Weiterhin ist zurzeit ein weiterer Messzeitpunkt in Planung, um die Kinder nach Durchlaufen des Präventionsprogramms bis in die Schule zu begleiten. Mehr Informationen unter www.papilio.de.

Prof. Dr. Herbert Scheithauer
Arbeitsbereich Entwicklungswissenschaft und Angewandte Entwicklungspsychologie
Fachbereich Erziehungswissenschaft und Psychologie
Freie Universität Berlin
Raum JK 25/122a Sprechzeit: Donnerstag 17:30-18:30 Uhr
Email: hscheit@zedat.fu-berlin.de Phone: 030 838 56546 Fax: 030 838 56588
Sekretariat Frau Hunger, Raum JK 26/237, Phone: 030 838 55751 Donnerstag, 10-15 Uhr